

Inhalts - Verzeichniß.

	Seite
Einleitung	1
I. Vom unbewußten Leben der Seele	14
a. Vom Wesen der ersten Bildungsvorgänge des menschlichen Organismus	23
b. Betrachtung der ersten durch unbewußtes Walten der Idee gesetzten Gliederung des Organismus in verschiedene Systeme	34
c. Von dem wesentlich Unbewußten des Vorganges, durch welchen innerhalb der Gattung die Individuen vervielfältigt werden	57
d. Von Dem, was in einer ihrer selbst bewußt gewordenen Seele immer noch dem Reiche des Unbewußtseins angehört	70
e. Von Dem, was im unbewußten Seelenleben an krankhaften Zuständen vorkommen kann	95
II. Vom bewußten Leben der Seele	103
a. Von dem ersten Hervorbilden des Bewußtseins aus dem Unbewußtsein	105
1) Von Heranbildung der Seele in den Thieren	121
2) Von Heranbildung der Seele und des Geistes im Kinde	162
b. Von dem fortwährenden Bedingtfsein des bewußten durch das unbewußte Seelenleben	189
c. Von der Art und Weise, wie das bewußte Seelenleben auf das unbewußte einwirkt	212
d. Vom Rückkehren des bewußten Seelenlebens ins unbewußte	220
e. Vom Wachstume des Seelenlebens durch Lebensinnerung und Lebensäußerung	248
f. Von der Heranbildung der Seele zur Persönlichkeit und zum Charakter, und von der Verschiedenheit der Seelen	266

	Seite
g. Von den verschiedenen Strahlungen des Seelenlebens . . .	286
α. Zur Geschichte der Gefühle	290
1) Die Geschichte der Freude	292
2) Die Geschichte der Trauer	298
3) Die Geschichte der Liebe	308
4) Die Geschichte des Hasses	345
5) Von den gleichmäßigen Zuständen des Gemüths	356
β. Zur Geschichte der Erkenntniß	360
γ. Zur Geschichte des Willens	393
h. Von dem Verhältnisse der Seele zu andern Seelen, zur	
Natur und zu Gott	411
1) Von dem Verhältniß der Seele zu andern Seelen . . .	414
2) Von dem Verhältniß der Seele zur Natur	431
3) Von dem Verhältniß der Seele zu Gott	441
i. Von der Seelengesundheit und Seelenkrankheit	460
α. Von der Seelengesundheit	462
β. Von der Seelenkrankheit	474
γ. Besondere Erwägung der Krankheitserscheinungen am	
Geiste	487
III. Von Dem, was im Unbewußten und Bewußten der Seele	
vergänglich und was darin ewig ist	513